

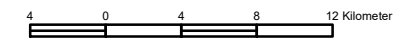
## Zweite Gesamtfortschreibung des Regionalplanes Oberlausitz-Niederschlesien




### Sorbisches Siedlungsgebiet

(Erläuterungskarte)

beschlossen durch **Satzung des Regionalen Planungsverbandes vom 26. Januar 2023**, genehmigt durch das **Sächsische Staatsministerium für Regionalentwicklung am 25. August 2023**

Maßstab 1 : 400 000



-  Sorbisches Siedlungsgebiet
-  Gemeinde mit besonderer Gemeindefunktion  
"Sorbische Kultur"  
(Ziel 1.2.6)
-  Regional bedeutsame Einrichtung  
der sorbischen Kultur-, Kunst- und Heimatpflege  
(Ziel 7.5)
- 1 Haus der Sorben mit Sorbischer Kultur-Information in Bautzen
  - 2 Sorbisches Museum in Bautzen
  - 3 Deutsch-Sorbisches Volkstheater in Bautzen
  - 4 Sorbisches Institut mit Sorbischer Zentralbibliothek und Sorbischem Kulturarchiv in Bautzen
  - 5 Sorbisches Nationalensemble in Bautzen
  - 6 Domowina-Haus in Hoyerswerda
  - 7 Krabatmühle in Schwarzkollm
  - 8 Zeißig-Hof in Zeißig
  - 9 Zejler-Smoler-Haus in Lohsa
  - 10 Sorbisches Kulturzentrum mit geplantem Lausitzer Zentrum Ethnischer Minderheiten in Schleife
  - 11 Njepila-Hof in Rohne
  - 12 Schusterhof in Trebendorf
  - 13 Měrcin-Nowak-Haus in Nechern
  - 14 Mehrzweckhalle (Jednota) in Crostwitz
  - 15 Sorbisches Familien- und Bildungszentrum Lipa in Schmerlitz
  - 16 Schulmuseum "Korla Awgust Kocor" in Wartha

Hinweis: Bei Kommunen, von denen nur Teile zum sorbischen Siedlungsgebiet gehören, ist die sorbisch sprachige Bezeichnung in Klammern gesetzt.

----- Planungsregionsgrenze  
----- Kreisgrenze  
----- Gemeindegrenze

#### Fachliche Grundlage:

Anlage zu § 3 Abs. 2 des Gesetzes über die Rechte der Sorben im Freistaat Sachsen (Sächsisches Sorbengesetz-SächsSorbG) vom 31. März 1999

Quelle: GeoSN, dl-de/by-2-0  
Bearbeitungsstand: 26. Januar 2023